



Liebe Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte,

es ist so weit: Willkommen an der RJO. Sie können gemeinsam mit Ihrem Kind ein Wahlpflichtfach wählen. Mit der Wahl des Wahlpflichtfaches legen Sie sich für zwei Jahre fest.

Behalten Sie hier das gesamte Leistungsbild Ihres Kindes im Blick. Ist es möglich und sinnvoll eine Fremdsprache jetzt oder kann sie auch später neu begonnen werden? Die Klassen- und Fachlehrer beraten Sie hierzu gerne!

Hier einige Tipps und Informationen, die Sie bei Ihrer Wahl unterstützen:

- **Hat Ihr Kind gute/befriedigende Englisch und Deutsch Kenntnisse?**
 - Ja, gute Note: Einer weiteren Fremdsprache steht nichts im Weg
 - Ja, aber Probleme: spezielle Hilfen erscheinen sinnvoll
 - Nein: Eine Fremdsprache erscheint zum Wechsel von 6. zu 7. Klasse nicht sinnvoll; sie kann später neu begonnen werden
- **Ist es wahrscheinlich, dass Ihr Kind nach der 10. Klasse die Oberstufe anstreben wird?**
 - Ja: Eine Fremdsprache kann jetzt oder in der 9. oder in der 11. Klasse (Spanisch oder Französisch) begonnen werden.
- **Ist Ihr Kind handwerklich talentiert und/oder interessiert?**
 - Ja: Das Fach Arbeitslehre bietet sich an, auch im Hinblick auf eine spätere berufliche Tätigkeit
- **Ist es wahrscheinlich, dass Ihr Kind eine Ausbildung nach der 10. Klasse anstreben wird?**
 - Ja: im Fach Arbeitslehre kann es ggf. ein weiteres Praktikum absolvieren, um sich z.B. in einem weiteren Berufsfeld zu erproben

Entscheidungshilfen zur

Wahl des Wahlpflichtfaches

zum 7. Jahrgang

Schuljahr 2021/22

Folgende Möglichkeiten gibt es für das 7. Schuljahr:

Französisch

Warum Französisch als Fremdsprache wählen?

- Ihr erhöht eure Chancen auf gute Studien-, Ausbildungs- und Berufsplätze. Eine weitere Fremdsprache zu beherrschen ist nicht nur für die Arbeitgeber interessant, die international arbeiten. Ihr zeigt dadurch Leistungswillen und die Fähigkeit zu lernen und euch in fremden Worten auszudrücken.
- Wenn ihr Französisch als zweite Fremdsprache 4 Jahre lang erfolgreich belegt, erfüllt ihr eine weitere Voraussetzung für das Abitur. Französisch kann ab Klasse 7, aber auch erst ab Klasse 9 und 11 neu begonnen werden.
- In vielen Nachbarländern, in denen ihr vielleicht Urlaub macht oder die für eine Studien-, Arbeits- oder Ausbildungsstelle interessant sind, wird Französisch gesprochen. Beispielsweise in Belgien, Luxemburg, Frankreich und der Schweiz.
- Ihr lebt in Europa und Französisch ist neben Englisch und Deutsch die am Meisten gesprochene Sprache.

Was solltet ihr mitbringen und beachten

- Motivation und Interesse: Es ist wichtig, dass ihr euch darauf einlasst, eine neue Sprache zu lernen.-Der Unterricht und die verschiedenen Themen, die im Laufe der Zeit behandelt werden, leben von eurem Antrieb.
- Keine Scheu: Seid offen für die zunächst vielleicht ungewohnte Aussprache und Struktur der Sprache. Auch wenn die Worte manchmal komisch klingen, folgt die Aussprache bestimmten Mustern, die man lernen kann.
- Leistungswillen: Eine Fremdsprache lernt sich nicht im Schlaf. Ihr müsst auch in diesem Fach Vokabeln und Grammatik lernen. Einige Wörter kennt ihr bereits von anderen Sprachen und die Grammatik ist dem Deutschen ähnlich, doch ohne eure Arbeit kommt der Unterricht nicht voran.
- Durchhaltevermögen: Ihr lernt Französisch freiwillig und geht doch eine Verpflichtung ein. Es werden 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben sowie Leistungskontrollen. Bleibt mit dem Vokabellernen immer auf dem neuesten Stand, dann könnt ihr sehr erfolgreich sein.

Spanisch

Warum Spanisch als Fremdsprache beginnen?

- Spanien, aber auch viele lateinamerikanische Länder sind beliebte Urlaubsländer und ihr könnt euch dann dort in der Landessprache verständigen. Übrigens: Spanisch ist nach Englisch die am häufigsten verwendete Sprache in der internationalen Kommunikation!
- Ihr habt nach der 10. Klasse eure Fremdsprachenverpflichtung für die Zulassung zum Abitur erfüllt. In der Oberstufe ist dann nur noch die Belegung einer Fremdsprache verpflichtend, sodass ihr euch auf die anderen Fächer konzentrieren könnt.

Was solltet ihr mitbringen?

- Motivation und Interesse am Sprachenlernen und an den spanischsprachigen Ländern!
- „Dranbleiben“! Ihr müsst nach wie vor Vokabeln und Grammatik lernen. Durch eine Erweiterung des Wortschatzes werdet ihr euch nach und nach in der spanischen Sprache immer wohler fühlen.

Polnisch

Warum Polnisch als Fremdsprache beginnen?

- Czy mówi Pan po polsku? Nein? Dann ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, die polnische Sprache kennenzulernen. Unser Nachbarland Polen ist nicht weit von uns entfernt und so kann man leicht einen Tagesausflug unternehmen, um die Sprache zu trainieren. Außerdem haben wir auch bilinguale Klassen, die in einigen Fächern auf Polnisch unterrichtet werden.

- Ihr habt nach der 10. Klasse eure Fremdsprachenverpflichtung für die Zulassung zum Abitur erfüllt. In der Oberstufe ist dann nur noch die Belegung einer Fremdsprache verpflichtend, sodass ihr euch auf die anderen Fächer konzentrieren könnt.

Was solltet ihr mitbringen?

- Motivation und Interesse am Sprachenlernen und an den spanischsprachigen Ländern!

- „Dranbleiben“! Ihr müsst nach wie vor Vokabeln und Grammatik lernen. Durch eine Erweiterung des Wortschatzes werdet ihr euch nach und nach in der polnischen Sprache immer wohler fühlen.

Digitale Welten

In "Digitale Welten" schauen wir uns an, wie man den Computer als Werkzeug benutzen kann. Wir kümmern uns um die Bereiche Bild, Ton, Film, 3D und Programmierung. Wir arbeiten mit Hardware und Software.

Bild: Mit welchen Geräten können Bilder aufgenommen werden? Was bedeuten Einstellungen wie Blende, Zeit und ISO bei einer Kamera? Wann braucht man einen Blitz? Mit einer Software werden die Bilder bearbeitet. Wie kann man die Helligkeit verändern oder die Farben?

Film: Mit Handys kann man heute Filme mit einer guten Qualität aufnehmen. Wir schneiden die Filme, verändern die Geschwindigkeit oder legen einen Text über den Film. Ein guter Ton gehört auch dazu.

Ton: Um einen guten Ton aufzunehmen, braucht man Mikrofone. Wird für ein Konzert mit Instrumenten das gleiche Mikro verwendet wie bei einem Interview? Mit welcher Software wird der Ton anschließend bearbeitet? Wie funktioniert ein Kompressor bei einer Sprachaufnahme?

3D: Heute können am Computer mit 3D-Software neue Welten konstruiert werden. Ein Beispiel sind die Computer-Spiele. Mit 3D-Software werden Gegenstände im Rechner "gebaut", anschließend mit dem 3D-Drucker "gedruckt". Wir arbeiten mit der freien Software "Blender".

Für gemeinsame Projekte mischen wir die Bereiche, beispielsweise:

Tutorial (Erklärvideo): Film und Ton; Game: 3D und Programmierung,

Hörspiel: Ton; Logo: 3D-Druck, usw.

Und wenn eine Klasse ein Hörspiel aufnehmen will, können wir vielleicht helfen ...

Kunst

Du malst gerne?

Du zeichnest gerne?

Du fotografierst gerne?

Du filmst gerne?

Du arbeitest gerne mit Ton?

Du möchtest Drucktechniken ausprobieren?

Du möchtest gerne mit Materialien arbeiten, die im normalen Kunstunterricht keinen Platz haben?

Dann bist du im Wahlpflichtkurs Kunst genau richtig!

Im WP-Kurs Kunst (je drei Stunden in den Klassen 7 und 8, je zwei Stunden in den Klassen 9 und 10) hast du die Möglichkeit, all das auszuprobieren, wozu im normalen Kunstunterricht keine Zeit ist.

Hier einige Beispiele aus dem WP-Unterricht der letzten Jahre:

Malen auf Leinwand, Malen mit Aquarellfarben, Malen mit Acrylfarben, Collagetechniken, experimentelle und intuitive Zugänge beim Zeichnen, Kennenlernen verschiedener Zeichenwerkzeuge, Verbinden von Zeichnung, Collage und Malerei, Linoldruck, Modellbau, Fotografieren und Filmen mit dem Smartphone, Trickfilm, und, und, und....

Dabei wird auch auf Eure besonderen Interessen eingegangen.

Wir sehen uns im Wahlpflichtkurs Kunst!

Nawi (Naturwissenschaften)

Die Gemeinsamkeiten der naturwissenschaftlichen Sicht auf die Welt bilden das Ziel des integrierten naturwissenschaftlichen Unterrichts. Dazu gehören:

Naturwissenschaftliche Theorien:

- Phänomene sind mit Theorien erklärbar, dabei ist das Wissen vorläufiges Wissen.
- Erkenntnisse werden so gewonnen, dass jeder einzelne Schritt prinzipiell nachvollziehbar ist, dadurch wird es durch andere überprüfbar.

Gemeinsame Untersuchungsmethoden:

- Beobachten, Klassifizieren, Erheben von Messdaten, Schlussfolgern, Variieren von Variablen, Entwickeln von Modellen etc.

Die Schülerinnen und Schüler nutzen die Denk- und Arbeitsweisen eines naturwissenschaftlichen Faches, um zu erkennen, dass viele Schlüsselprobleme der Menschheit, wie Energieversorgung und Umgang mit Rohstoffen, nur interdisziplinär lösbar sind. Ein integrativer Ansatz soll somit den späteren interdisziplinären Anforderungen in Beruf und Studium gerecht werden. Deshalb zielt der Unterricht in den Naturwissenschaften im Sinne einer Berufsorientierung auch auf eine Thematisierung entsprechender naturwissenschaftlicher und technischer Inhalte in der Berufswelt sowie auf die Tätigkeitsfelder ausgewählter Berufe.

Arbeitslehre / Wirtschaft Arbeit Technik (WAT)

Hast du Lust auf Werkstattarbeit? Möchtest du wissen, wie es nach der 10. Klasse weitergeht? Dann bist du im Wahlpflichtfach WAT richtig. In der 9. Klasse werden wir in zwei verschiedenen Werkstätten arbeiten und ein gutes Produkt herstellen. Was wir herstellen entscheiden wir zusammen.

In der 10. Klasse machen die Schüler*innen des Wahlpflichtfachs WAT ein Extra-Praktikum. Du hast die Möglichkeit, die Arbeitswelt kennenzulernen, die dich nach der 10. Klasse oder dem Abitur erwartet. Gemeinsam finden wir heraus, was dir am besten gefällt und versuchen in deinem Wunschbereich einen Praktikumsplatz zu finden. Natürlich lernst du auch, wie man sich bewirbt und in den Eignungstests gut dasteht. Daneben werden wir in der 10. Klasse aber auch nochmals in einer Werkstatt arbeiten und unsere handwerklichen Fähigkeiten weiter verbessern.

Wir freuen uns auf dich, die Lehrer*innen des Fachbereichs WAT.